

Erstellt von Robert Müller

Hallo PSR-9000 & 9000Pro Freunde

Thema

Workshop 2: Von Heidrun Dolde

Aus Eins mach Zwei: Style - Herstellung in Sekunden!

Kaum einer verwendet diese geniale Funktion im 9000er, aus einem fertigen Style durch die Veränderung von **Rhythmik und Betonung** einen neuen Style herzustellen.

Dabei ist diese Funktion absolut einfach zu bedienen, und erfordert keinerlei Vorkenntnisse.

Die Rede ist von der Style- Programmierung " **Groove & Dynamics** ".

Damit macht Ihr ruckzuck z.B. aus einem...

- ... Rock'n Roll einen Twist
- ... 8- Beat einen Swing
- ... Swing einen 6/8 Slowrock
- ... 16 Beat einen Reggae
- ... 6/8 Slowrock einen 8- Beat
- ... usw.

Um mit "**Groove**" zu arbeiten, müsst Ihr nur wissen, in welchem Style ein Swing steckt, und in welchem nicht.

Ohne Swing:

Der Rhythmus läuft absolut gleichmäßig und geradelinig durch, ohne Punktierung. Meist hört man das sehr gut am Schlagzeug. Zu dieser Gruppe gehören:

- 8 Beat
- 16 Beat
- Bluegrass
- Bossa Nova
- Cha- Cha- Cha
- Discofox
- Mambo
- Polka
- Paso Doble
- Rumba
- Salsa
- Samba
- Tango
- Techno
- Twist
- usw.

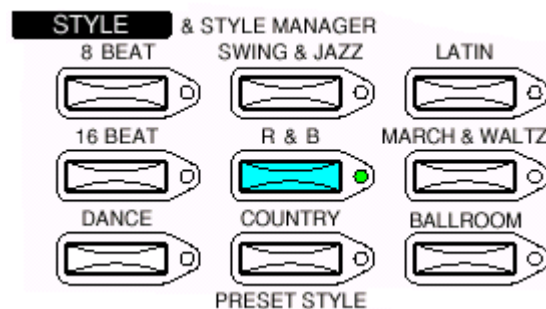
Mit Swing:

Der Rhythmus ist punktiert, d.h., ein langer und ein kurzer Schlag im Wechsel.

- 6/8 Polka
- 6/8 Slowrock (schwer zu erkennen, aber durch die 12 Schläge pro Takt doch zugehörig)
- Bigband
- Boogie
- Jive
- Reggae (nicht immer ein Swing, aber häufig)
- Rock'n Roll
- Shuffle
- Slowfox
- Swing
- Swingwalzer
- Tarantella
- usw.

Und so geht's:

Hier im Beispiel machen wir aus einem **6/8** - Rhythmus einen **8- Beat** Style aussuchen (z. B. 012 Bberry Blues **P2** aus der Stylefamilie **R & B**)



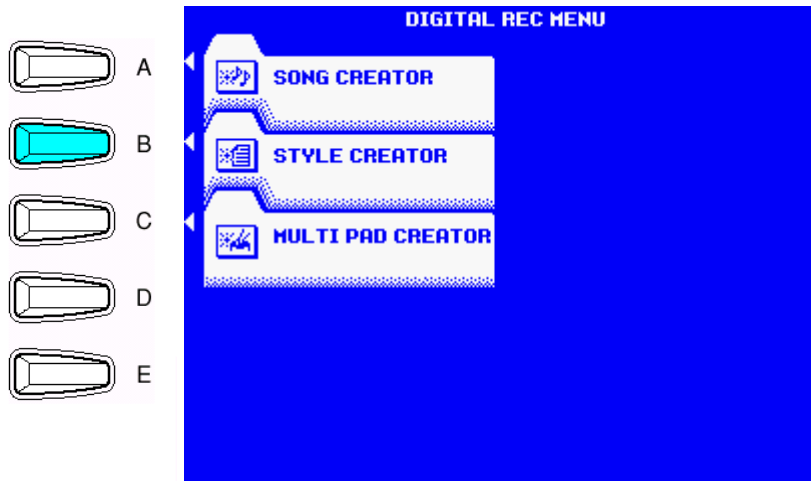
012 Bberry Blues P2



bei DIGITAL STUDIO / " **DIGITAL RECORDING** " drücken



Taste **B** = " **STYLE CREATOR** " drücken



Taste **A** = " **EASY EDIT** " drücken



Taste **D** = " **GROOVE & DYNAMICS** " drücken



IX NEXT bei (PAGE CONTROL) drücken



SECTION auf **ALL** in unserem Beispiel.



IX NEXT bei (PAGE CONTROL) drücken



ORIGINAL- BEAT: auf **12Beat** / **BEAT CONVERTER:** auf **8** stellen.



(Tipp: Wollt Ihr die Veränderung zwischendurch hören, so drückt Synchro Start und schlägt links einen Akkord an. Auch das Tempo könnt Ihr verändern und nachher mit abspeichern.)

Jetzt wird der bearbeitete Style noch abgespeichert in den Flash:

2X NEXT bei (PAGE CONTROL) drücken



2X NEXT = " STYLE ASSEMBLY "
 Flash- Platz aussuchen zum Abspeichern



1X NEXT bei (PAGE CONTROL) drücken



1X NEXT = " Namen geben "



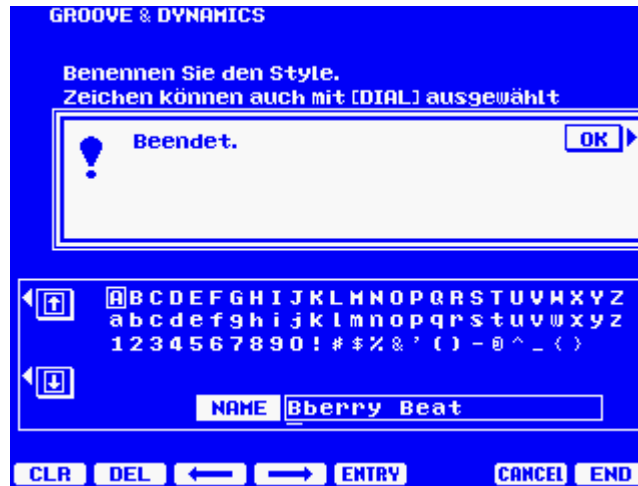
1X NEXT bei (PAGE CONTROL) drücken



Wird ausgeführt



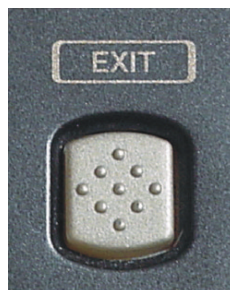
Taste **G** = " **OK** " drücken



Nach dem drücken von OK ist man wieder in diesem Bild



2X EXIT drücken



Damit man zum Hauptbildschirm zurück kommt

Weitere Styleverwandlungen:

Der ganze oben beschriebene Vorgang bleibt gleich bis auf die Werte der zwei farbig geschriebenen Begriffe.

Aus dem ...

...**Rock Shuffle** (R & B, Seite 2) wird ein **Wolfgang- Petry- Rock**:
Original Beat: 12, Beat Converter: 8

...**Croco Twist** (R & B) wird ein **Boogie**:
Original Beat: 8, Beat Converter: 12

...**Country Rock** (Country) wird ein **Country- Swing**:
Original Beat: 8, Beat Converter: 12

...**6/8 Slowrock** (R & B) wird ein **8- Beat**:
Original Beat: 12, Beat Converter: 8

...**16 Beat 1** (16 Beat) wird ein **Slowrock**:
Original Beat: 16, Beat Converter: 12

...**16 Beat 1** (16 Beat) wird ein **Reggae**:
Original Beat: 16, Beat Converter: 24

Und jetzt noch eine kleine Stippvisite auf der **Dynamics**- Seite, die wir ja seither übersprungen haben:

Hier könnt Ihr die Betonung Eures Styles verändern .
Hier heißt es einfach: Ausprobieren !

Ein Beispiel habe ich hier noch:

Aus dem **8 Beat 4** (8 Beat) macht Ihr ganz schnell einen **Country- Pop** Style, indem Ihr nur "8 Beat on" einstellt.
Alles andere bleibt wie bisher,
allerdings ohne den Wert des Original Beats und des Beat Converters zu verändern.

Ist doch wirklich einfach, oder?
Sicherlich werdet Ihr jetzt auf den Geschmack kommen,
vorhandene Rhythmen einmal einer Prüfung unterziehen,
und ein bißchen mit dieser tollen Funktion herumexperimentieren.

Und falls Ihr demnächst nach einem guten, nicht- songbezogenen Style sucht,...
...vielleicht ist die Lösung jetzt etwas näher gerückt. (In Eurem Keyboard!)

Falls Ihr die eine oder andere tolle Verwandlung gefunden habt,
würde ich mich über eine kurze eMail mit der Beschreibung derselben sehr freuen.

Viel Erfolg beim Ausprobieren!

<http://heidrun.dolde.bei.t-online.de/workshop.htm>